

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

ASV 1861 Wilhelmsdorf II : SV 1970 Schalkhausen  
Samstag, 30.03.2024, 18:00 Uhr

### Fenn fixiert zwei Punkte für den SV 1970 Schalkhausen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV 1970 Schalkhausen am Samstagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:23 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) Partie gegen den ASV 1861 Wilhelmsdorf II gesorgt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Passende spielerische Mittel hatten Westphal / Anselstetter letztlich an der Hand, um Sauer / Fenn zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. 11:9, 7:11, 11:6, 6:11, 4:11 hieß es indes am Ende, als Seibold / Müller und Schäffer / Choc am Tisch die Schläger kreuzten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Timo Westphal verlor sein Spiel gegen Daniel Schäffer unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 4:11, 8:11. Florian Anselstetter bekam seinen Gegner Daniel Sauer beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Nichts auszurichten hatte Lukas Seibold bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Choc, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Lange dagegenhalten konnte Claus Müller beim 2:3 gegen Peter Fenn. Das Spiel verlor Müller dennoch im 5. Satz. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ASV 1861 Wilhelmsdorf II und des SV 1970 Schalkhausen. Einen knappen Sieg feierte indes Timo Westphal beim 7:11, 11:9, 11:9, 7:11, 11:2 gegen Daniel Sauer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Florian Anselstetter und Daniel Schäffer entschieden, das Florian Anselstetter letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Anselstetter endete. Den Sieg von Peter Fenn konnte Lukas Seibold im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Claus Müller beim 11:8, 11:9, 13:15, 11:8 gegen Michael Choc doch überlegen. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der SV 1970 Schalkhausen verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der ASV 1861 Wilhelmsdorf II nun ein Punktekonto von 12:22 Punkten auf, während der SV 1970 Schalkhausen vor dem nächsten Spiel, das am 12.04.2024 gegen den Post SV Ansbach ansteht, 31:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ASV 1861 Wilhelmsdorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.04.2024 gegen den TTV Neustadt /Aisch II.

#### Statistik:

##### ASV 1861 Wilhelmsdorf II

Doppel: Westphal / Anselstetter 1:0, Seibold / Müller 0:1

Einzel: T. Westphal 1:1, F. Anselstetter 1:1, L. Seibold 0:2, C. Müller 1:1

##### SV 1970 Schalkhausen

Doppel: Sauer / Fenn 0:1, Schäffer / Choc 1:0

Einzel: D. Sauer 1:1, D. Schäffer 1:1, P. Fenn 2:0, M. Choc 1:1